

# Nachhaltigkeit in der Lehre und studentisches Engagement

Digitale Ringvorlesung „Nachhaltigkeit an  
Hochschulen in Rheinland-Pfalz/Saarland“

Prof. Dr. Lisa Rosen, RPTU Landau

Prof. Dr. Katharina Spraul, RPTU Kaiserslautern

21. November 2024



# Kennen Sie bereits Service Learning (Lernen durch Engagement)?

❤️ Ja, ich habe schon von Service Learning gehört!

👍 Ja, ich habe sogar schon ein Service Learning-Angebot durchgeführt.

🚀 Nein, das Konzept ist mir noch völlig neu.

Bitte nutzen Sie die Reaktionsfunktion in Zoom wie folgt:

# Woher stammt das Konzept „Service Learning“?



Deutschland



USA (richtige Antwort)



Kanada

Bitte nutzen Sie die Reaktionsfunktion in Zoom wie folgt:

# Was ist Service Learning?

❤ Ein bezahltes Programm, das es Studierenden ermöglicht, praktische Erfahrungen in Unternehmen zu sammeln.

🚀 Ein Lehr-Lernkonzept, das theoretisches Wissen mit gesellschaftlichem Engagement durch Reflexion verbindet. (richtige Antwort)

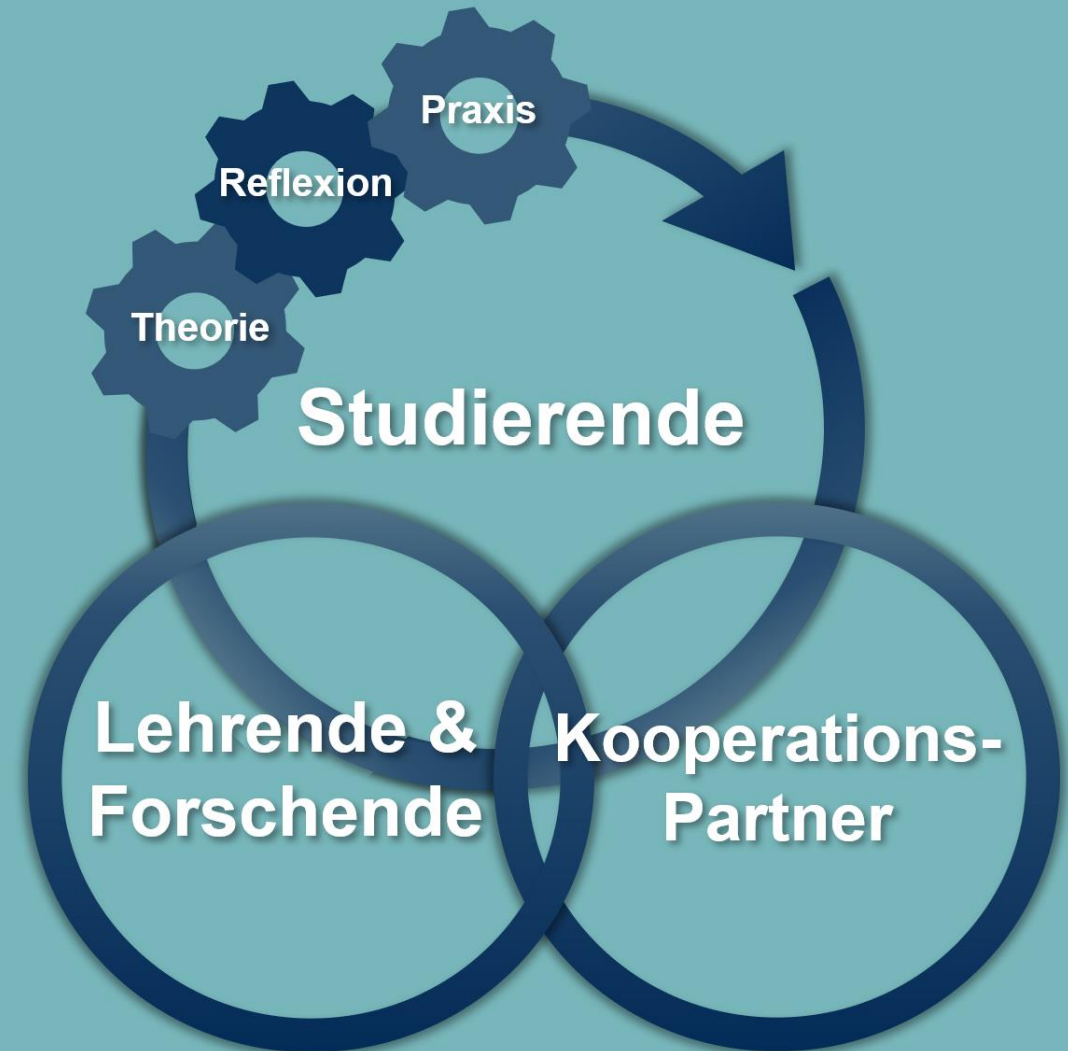
👍 Ein Freizeitprogramm für Studierende, um ihre kulturelle Bildung zu erweitern.

Bitte nutzen Sie die Reaktionsfunktion in Zoom wie folgt:

# Was ist Service Learning?

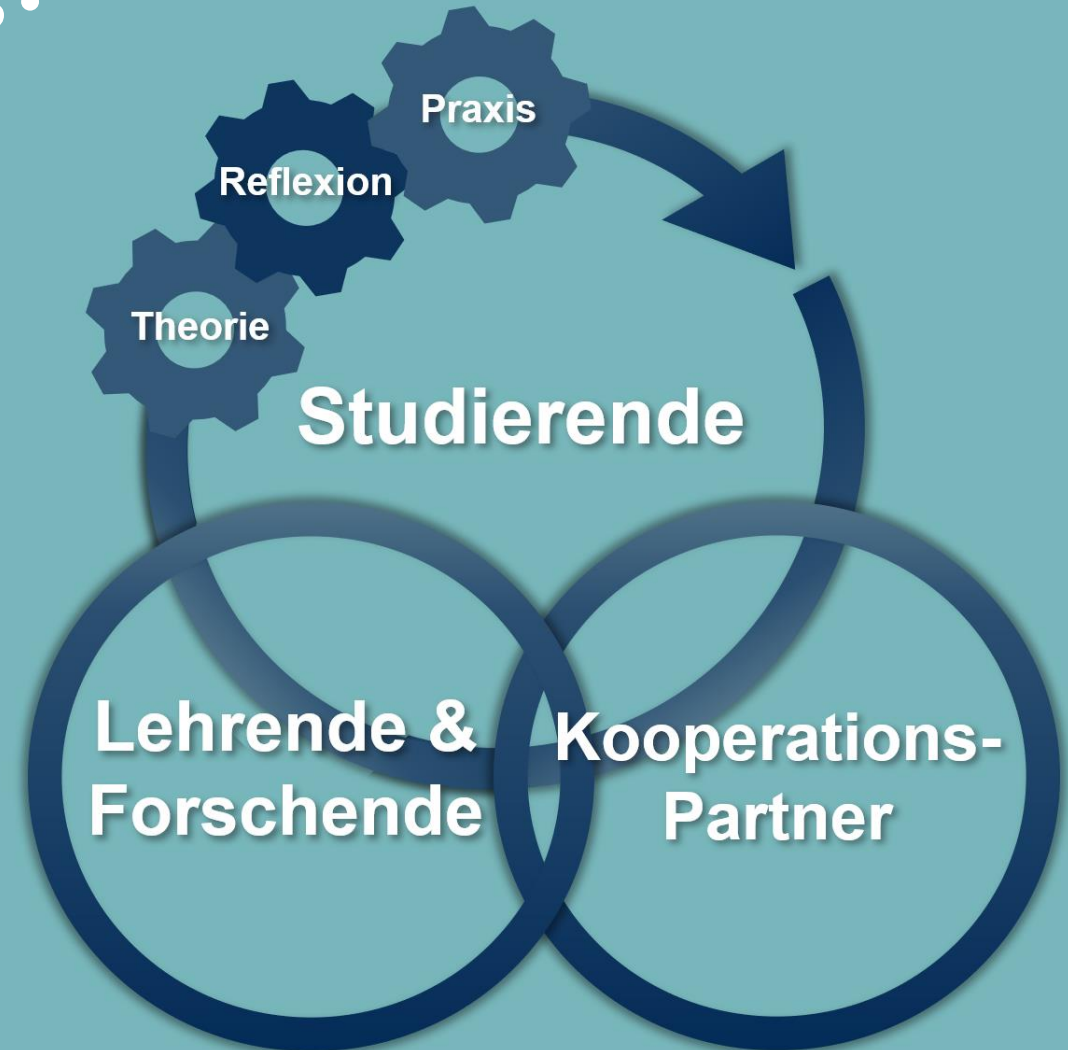
Service Learning verbindet gesellschaftliches Engagement („service“) mit dem Aufbau fachlicher, methodischer und sozialer Kompetenzen ("learning") der Studierenden.

Universität Wien - in Anlehnung an  
Bringle & Hatcher (1996)  
sowie Eyler & Giles (1999)



# Wie gelingt Service Learning?

- Realer Bedarf
- Curriculare Anbindung
- Reflexion
- Partizipation der Studierenden
- Engagement außerhalb der Hochschule
- Anerkennung & Abschluss



»Praxisbuch Service-Learning. „Lernen durch Engagement“ an Schulen« von Seifert, Zentner & Nagy (2019)

# Service Learning @ RPTU

## Vernetzung, Bündelung, Perspektiven

<https://rptu.de/projekte/service-learning>  
gefördert als InterAct Projekt der RPTU



# Projektaktivitäten

- Service Learning Netzwerk
- Geplante Mitgliedschaft in Hochschulnetzwerk Bildung durch Verantwortung (HBdV)
- Ringvorlesung (Hybrid-Format) im WiSe 2024/25
  - 4. Dezember
  - 15. Januar
  - 5. Februar
  - jeweils von 12-14 Uhr

Save the date!





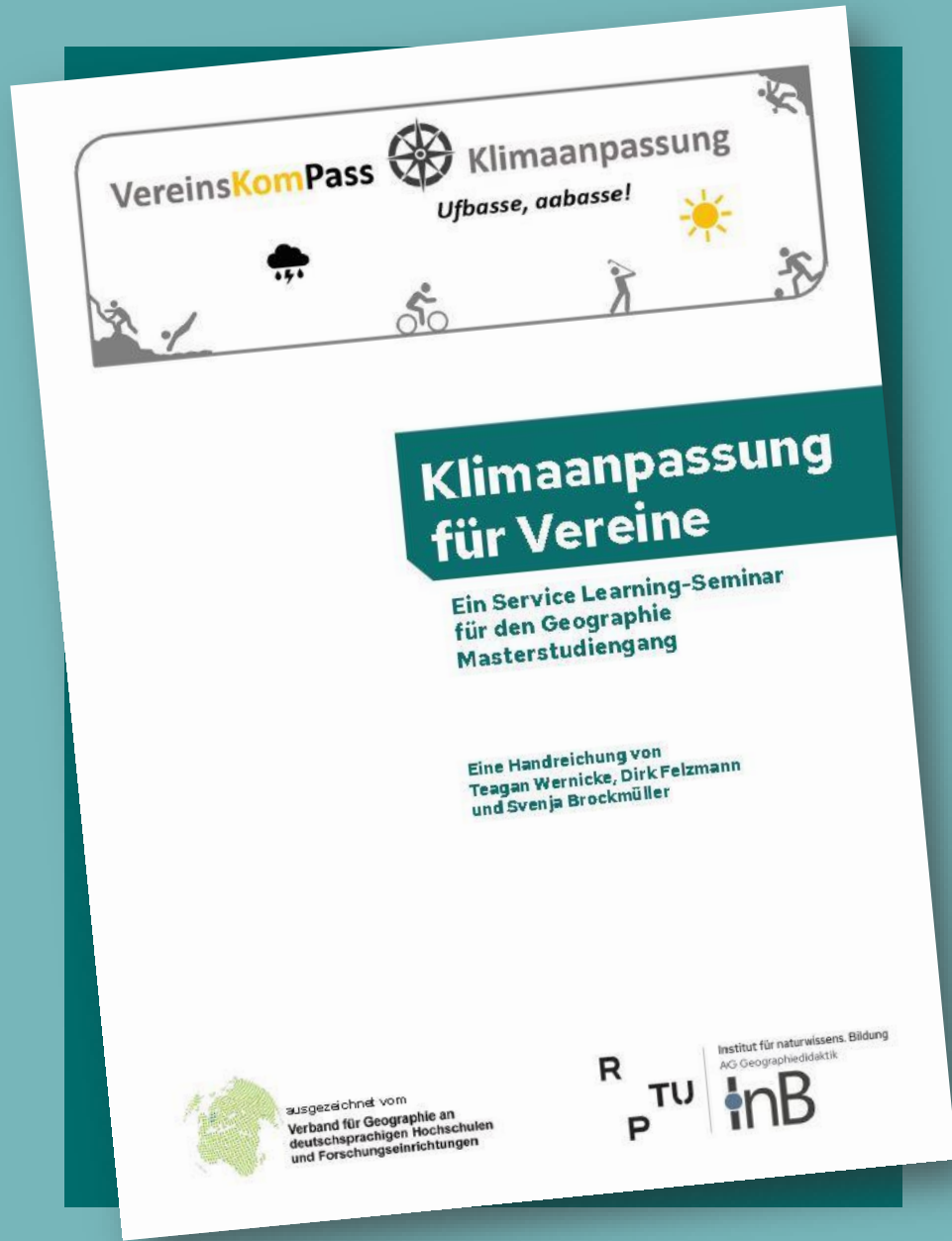


Mit Service Learning @RPTU  
versammeln wir Projekte mit  
studentischem Engagement  
hinsichtlich ökologischer und  
sozialer Nachhaltigkeit.

1

## Projekt: Klimaanpassung für Vereine





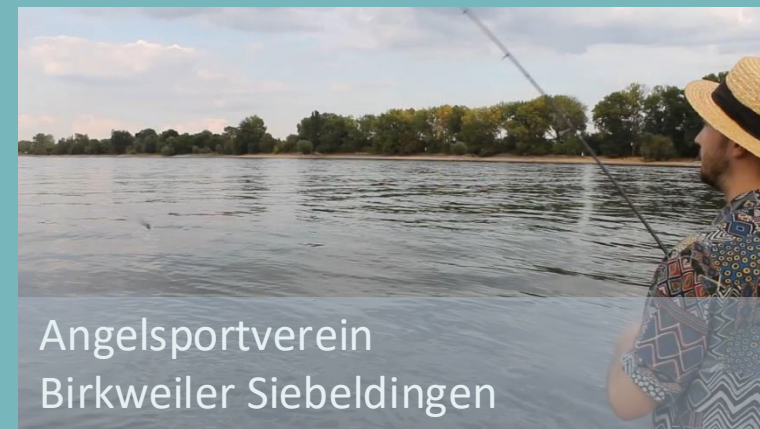
<https://rptu.de/s/vereinskompass>



SV Palatia Contwig



DJK-Segelfluggemeinschaft  
Landau in der Pfalz



Angelsportverein  
Birkweiler Siebeldingen



Ruderverein  
Rhenania Germersheim



Jugendzentrum Kandel



Aktion Pfalzstorch



Kleingartenverein am Ebenberg



Jugendzentrum Kandel



Pfadfinderstämme

# Rückmeldungen von beteiligten Vereinen

„ ...dass tatsächlich so der wichtigste Effekt war, dass man sich klargemacht hat, dass wir direkt auch betroffen sind von dem Klimawandel und dass wir tatsächlich auch gezielt darüber nachdenken müssen. Also nicht so, wie wir es bisher gemacht haben.“

„Da macht man sich als Spieler selber gar nicht so viele Gedanken drum herum, weil das jetzt nicht so oft das Thema ist, dass man in der Kabine darüber diskutiert, über den Klimawandel. Deswegen war es dann sehr aufschlussreich, aber auch sehr nah und verständlich, wie man dem Thema einfach begegnen konnte.“



**Anlässe schaffen, über Klimawandel  
im Verein zu sprechen und zu reflektieren**

# 2

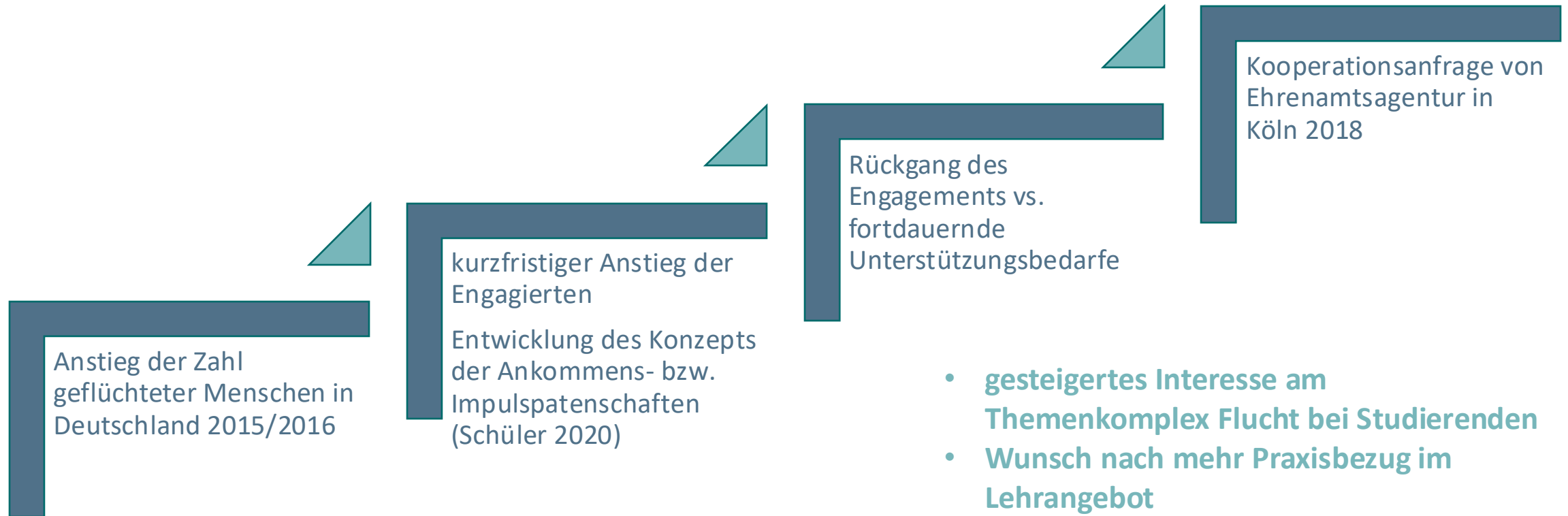
## Projekt: Freiwilligenarbeit und soziales Mentoring im Kontext von Flucht und Asyl



Karin Hiller RPTU

# Ausgangspunkte

---



# Critical Service Learning in der Flucht\* Migrationsgesellschaft

## Impulspatenschaften

(seit WiSe 18/19, UzK)

„Freiwilligenarbeit mit  
Geflüchteten – Seminar in  
Kooperation mit Ceno e.V.“

rassismuskritische  
Reflexion

Begegnungsbezogene  
Impulspatenschaften  
3 dreistündige Treffen

Ceno & Die  
Paten e.V.  
(Köln)

## Lerntandems

(seit WiSe 22/23, RPTU)

„Pädagogisches Handeln in  
der Migrationsgesellschaft“

rassismuskritische Reflexion

Sprach- und  
themenbezogene  
Lernfördertandems  
5 Treffen je 60-90 Minuten

## Sprachcafé

(seit SoSe 23, RPTU)

„Deutsch als Fremd-  
/Zweitsprache mit  
erwachsenen Lernenden“

linguizismuskritische  
Reflexion

Sprachförderung im  
Rahmen offener  
Sprachcafés  
10 einstündige Termine im  
Semester

Café Asyl e.V.  
(Landau)



# Service Learning & Flucht\*Migration – Spannungsverhältnisse

---

- > „Simultaneität von Integrationsaufforderungen und Exklusionsmechanismen“ (Thönneßen 2019, S. 288)
- > Übernahme staatlicher Verantwortung, De-Professionalisierung von sozialen Berufen (Sprung & Kukovetz, 2017)
- > Reproduktion gesellschaftlicher Hierarchien (z.B. Stock, 2019, Vogler et al., 2022)
- > Nachhaltigkeit der Unterstützung (Steinhilper & Fleischmann, 2016; Stock 2019)

# Bewertung von Studierenden

Dabei sind mir vor allem meine Privilegien bewusst geworden, die ich in einer Gesellschaft habe, die von Rassismus und Klassismus durchzogen ist (...) Außerdem habe ich einen Einblick in die prekären Situationen, in denen sich viele geflüchtete Menschen in Deutschland befinden, gewinnen können und denke, dass dies einen Einfluss auf meine weitere politische Auseinandersetzung mit dem Thema Flucht und Migration haben wird.

Durch echte Erlebnisse wird Abwechslung im Universitätsalltag erzielt und das Lernen fällt leichter.

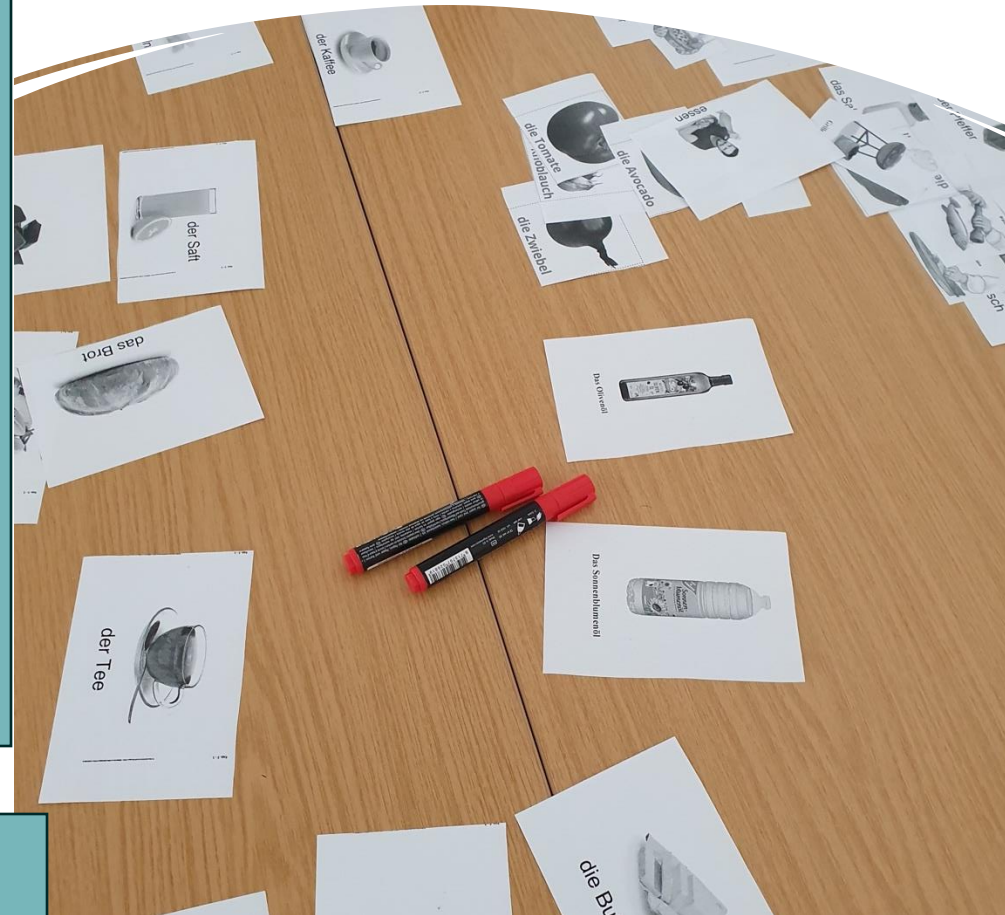


Abbildung: Studierende organisieren Sprachcafés für Geflüchtete an der RPTU (Foto: Fenna tom Dieck)

Die Begegnungen waren eine ständige Mischung aus interessanten Gesprächen über die verschiedensten Themen und gleichzeitig verbunden mit der Rolle und der Erwartung Sprachkompetenz zu vermitteln. Für mich wäre hier der entscheidende Punkt, die eigenen Handlungen immer wieder zu reflektieren und nicht zu vergessen, dass es zwar um Unterstützung im Spracherwerb geht, aber auch darum Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

So eine Arbeit funktioniert nicht auf Augenhöhe, es gibt verschiedene Aspekte, die erstmal eine Barriere schaffen. Durch gemeinsames Arbeiten, Zuhören und Sprechen kann man dann die Barriere langsam überwinden und möglicherweise eine Veränderung schaffen.

# Kontinuierliche Reflexion & Anpassung der Angebote

---

- > regelmäßiger Austausch zum Konzept mit dem Café Asyl zu Beginn und Ende jedes Semesters
- > Feedback von Studierenden jeweils zum Seminarende und während schriftlicher und mündlicher Reflexion
- > Feedbackangebot für Teilnehmende in der Abschlussrunde jedes Sprachcafétermins und in einer Whatsappgruppe
- > regelmäßiger Austausch & Reflexion der Lehrenden im Teamteaching



- (Weiter-)Entwicklung der Sprachcafés
- Aufstockung des Umfangs der Tandemtreffen
- Anpassung von Reflexions- und Feedbackformaten

# Vorteile von Service Learning...

## ... für Studierende

Positive Effekte auf:

- Selbstwirksamkeit
- Engagementbereitschaft
- Einstellung zu zivilgesellschaftlichem Engagement
- Subjektiver Lernerfolg
- Selbstbild

## ... für Lehrende

- Transfer zwischen Theorie und Praxis
- Austausch mit außeruniversitären Akteuren
- Forschung & Publikationsmöglichkeiten
- Praxisbezug verstärken
- Kollaboration fördern

(vgl. Burns 2011; Gerholz, Liszt & Klingsieck 2015;  
Fernandez & Slepcevic-Zach 2018)

# Vorteile von Service Learning...

## ...für die Hochschule

- Vernetzung & Wissensaustausch zwischen Hochschule und Gesellschaft
- Profil & Sichtbarkeit gestärkt
- Third Mission
  - Verflechtung der Hochschule mit ihrer Umwelt durch wechselseitige Interaktionen

## ...für die Gesellschaft

- Vernetzung der Einrichtung
- wissenschaftliche Unterstützung zum Erarbeiten relevanter Fragestellungen
- Potenzial, dass langfristige Kooperationen entstehen

(Roessler 2015; Schneidewind 2016)

# How to start: Eine Checkliste



Lehrstuhl für BWL,  
insb. Sustainability Management  
Prof. Dr. Katharina Spraul

sustainability

## Checkliste zur Eignung eines Service Learning-Projekts

<b>Service Learning-Projekt:</b> _____	
1. Die Aufgabenstellung des Projekts lässt sich in den theoretischen Hintergrund der Lehrveranstaltung einordnen.	<input type="checkbox"/>
2. Die für die Bearbeitung der Aufgabenstellung benötigten Kompetenzen stehen in Einklang mit den Lernzielen der Lehrveranstaltung.	<input type="checkbox"/>





**Austausch und Diskussion**

## Publikationen der Projektbeteiligten (1/2)

---

- Bauer, V.; tom Dieck, F.; **Ismailaj, S. & Rosen, L** (2024). On common ground, half full glasses and boundaries – Developing multi-perspectivity in research on social mentoring with refugees. In *Perspektiven - Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft und muslimische Wohlfahrtspflege*. Heft 1/2024, S. 56-75.
- Brockmüller, S., Volz, D. & **Felzmann, D.** (2022). *Innovative Klimakommunikation zwischen Wissenschaft und Gesellschaft durch Service Learning an Hochschulen*. Conference Paper ÖGFD- und GFD-Tagung „Fachdidaktik im Zentrum von Forschungstransfer und Transferforschung“
- tom Dieck, F. & **Rosen, L.** (2024). Introduction: Volunteering in the context of flight and asylum – a growing area of research in Germany. In *Perspektiven – Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft und muslimische Wohlfahrtspflege*. Heft 1/2024, S. 6-14.
- Fißmer, J., **Rosen, L.** & tom Dieck, F. (2023). Freiwilligenarbeit in der Flucht\*Migrationsgesellschaft. Macht als zentraler erziehungswissenschaftlicher Begriff in der Rekonstruktion studentischer Erfahrungen. In T. Sturm et al. (Hrsg.). *Erziehungswissenschaftliche Grundbegriffe im Spiegel der Inklusionsforschung*. Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 119-138. <https://doi.org/10.2307/j.ctv34h091v.9>
- Pook, K.** (2020). „Die beglückendste Erfahrung meines Lebens als Hochschullehrer“ - Wie Service Learning Universitäten verändern kann. Master-Arbeit, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.
- Pook, K.** (2019). *Das Potenzial von Service Learning zur Entwicklung Intellektuellen Kapitals an Universitäten, Hochschulen in der Gesellschaft* (Jahrestagung des Hochschulnetzwerks Bildung durch Verantwortung), Essen, Germany, Nov 20-21, 2019.
- Pook, K.** (2016). *Trainingsentwicklung – ein dynamisches Kooperationsmodell*, Tagung Engagierte Hochschule, Illertissen, Germany. Nov 7-11, 2019.





## Publikationen der Projektbeteiligten (2/2)

---

- Rosen, L.** (2023). Aprendizaje-servicio crítico en el contexto de la migración forzada en Alemania: experiencias de estudiantes universitarios con refugiados. In Rosa M. Rodríguez-Izquierdo & Mar Lorenzo Moledo (Eds.), *El giro comunitario en el aprendizaje servicio universitario. Inclusión y sostenibilidad* (pp. 115-132). Barcelona: Octaedro.
- Schiefner-Rohs, M.** (2017). Zwischen Wissenschaft und Praxis: Forschungsorientiertes Service-Learning im Lehramtsstudium. In R. Arnold, M. Lermen & M. Haberer (Hrsg.), *Selbstgesteuert, kompetenz-orientiert und offen?!* (S. 61-76). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Spraul, K., Hufnagel, J. & Höfert, A.** (2020). Technische Universität Kaiserslautern. In D. Rosenkranz, S. Roderus & N. Oberbeck (Hrsg.), *Service Learning. Konzeptionelle Überlegungen und Beispiele aus der Praxis für eine innovative Hochschule*. (S. 170–176). Beltz Juventa Verlag.
- Spraul, K. & Hofer, M.** (2019). Wer kann Community Partner für Service Learning werden?: Eine ethische Betrachtung. In M. Hofer & J. Derkau (Hrsg.), *Campus und Gesellschaft* (S. 174–193): Beltz Juventa Verlag.
- Spraul, K.** (2009). Service Learning – Lernen durch Engagement an Hochschulen. In Berendt, B./Voss, H. P./Wildt, J. (Hrsg.), *Neues Handbuch Hochschullehre* (S. 1–25).
- Spraul, K.** (2009). Service Learning im Rahmen der Speziellen Betriebswirtschaftslehre „Public & Non-profit Management“ – Eine Fallstudie. *Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen*, 32(2), 171–182. <https://doi.org/10.5771/0344-9777-2009-2-171>
- Wernicke, T., Brockmüller, S., Felzmann, D.** (2023). Klimaanpassung für Vereine: Innovativer Transfer zwischen Wissenschaft und Gesellschaft durch Service Learning. Deutscher Kongress für Geographie (DKG), Goethe-Universität Frankfurt am Main, Deutschland. Sept 19 - 23, 2023.



# Literatur (1/3)

---

Bringle, R. G. & Hatcher, J. A. (1999). Reflection in Service Learning: Making Meaning or Experience. *Evaluation/Reflection*, 23.

Burns, David J. (2011): Motivations to Volunteer and Benefits from Service Learning: An Exploration of Marketing Students. In *Journal for Advancement of Marketing Education* 18.

Bygballe Jensen, L.S., & Kirchner, L.M. (2020). Acts of Volunteering for Refugees: Local Responses to Global Challenges. *Nordic Journal of Migration Research*, 10(4), 26–40.

Endres, D., & Gould, M. (2009). „I am also in the position to use my whiteness to help them out“. The communication of whiteness in service learning. *Western Journal of Communication*, 73(4), 418-436.

Eyler, J., & Giles Jr., D. E. (1999). *Where's the Learning in Service-Learning?* San Francisco, CA: Jossey-Bass.

Fernandez, K., Slepcevic-Zach, P. (2018): Didaktische Modellierung einer Service-Learning-Lehrveranstaltung – Ergebnisse eines Design-Based-Research-Ansatzes. *Unterrichtswissenschaft*, 46, 165–184.

Gent, P. J. (2011). Service-learning and the culture of ableism. In T. Stewart & N. Webster (Eds.), *Problematizing service-learning: Critical reflections for development and action* (pp. 223–243). IAP Information Age Publishing.

Gerholz, Karl-Heinz; Liszt, Verena; Klingsieck, Katrin B. (2015): Didaktische Gestaltung von Service Learning - Ergebnisse einer Mixed Methods-Studie aus der Domäne der Wirtschaftswissenschaften. In *Berufs- und Wirtschaftspädagogik* (28).

# Literatur (2/3)

Maestri, G. & Monforte, P. (2020). Who deserves compassion ? The moral and emotional dilemmas of volunteering in the 'refugee crisis'. *Sociology* 54(5), 920-935.

Mitchell, T. D. (2007). Critical Service-Learning as Social Justice Education: A Case Study of the Citizen Scholars Program. *Equity & Excellence in Education*, 40(2), 101–112. <https://doi.org/10.1080/10665680701228797>

Karakayali, Serhat (2018). Flucht: Forschung und Transfer. Ehrenamtliches Engagement für Geflüchtete in Deutschland (State-of-Research Paper No. 9). <https://flucht-forschung-transfer.de/wp-content/uploads/2017/05/SoR-09-Karakayali.pdf>

Roessler, Isabel (2015): Third Mission. Die ergänzende Mission neben Lehre und Forschung. In *Zeitschrift Wissenschaftsmanagement* (2), pp. 46–47.

Santiago-Ortiz, A. (2019). From critical to decolonizing service-learning: Limits and possibilities of social justice-based approaches to community service-learning. *Michigan Journal of Community Service Learning*, 24(2), 43-54.

Schüler, Bernd (2020). Ankommenspatenschaften Einsichten über ein ungewohntes niedrigschwelliges Format im Engagement für Geflüchtete. In Gesemann, F./Nentwig-Gesemann, I./Seidel, A./Walther, B. (Hrsg.), *Engagement für Integration und Teilhabe in der Einwanderungsgesellschaft*. Wiesbaden: Springer VS, S. 287-305.

Schneidewind, Uwe (2019): *Die große Transformation. Eine Einführung in die Kunst gesellschaftlichen Wandels*. 3. Auflage. Frankfurt am Main: FISCHER Taschenbuch.

Seifert, Anne; Zentner, Sandra; Nagy, Franziska (2019): *Praxisbuch Service-Learning. »Lernen durch Engagement« an Schulen. Mit Materialien für Grundschule und Sekundarstufe I + II - auch zum Download*. 2., aktualisierte Auflage. Weinheim: Beltz.

# Literatur (3/3)

- Steinhilper, E., & Fleischmann, L. (2016). Die Ambivalenzen eines neuen Dispositivs der Hilfe: Zur Rolle der Zivilgesellschaft und sozialen Bewegungen seit dem langen Sommer der Migration. In A. Scherr & G. Yüksel (Hrsg.), *Flucht, Sozialstaat und Soziale Arbeit* (S. 60–72). Neue Praxis.
- Stock, I. (2019). Buddy Schemes between Refugees and Volunteers in Germany: Transformative Potential in an Unequal Relationship? *Social Inclusion*, 7(2), 128–138. <https://doi.org/10.17645/si.v7i2.2041>
- Thönneßen, Nikas-Max (2020). Ehrenamtliche als Integrationslotsen im totalen Flüchtlingsraum? Risiken und Chancen der Orientierung am Integrationsbegriff im Feld ehrenamtlicher Unterstützung für Geflüchtete. In M. E. Kaufmann, L. Otto, S. Nimführ, & D. Schütte (Hg.), *Forschen und Arbeiten im Kontext von Flucht* (S. 285-310). Wiesbaden: Springer VS.
- Vogler, J., Alich, M., Westphal, M., & Freuwört, A. (2022). Freundschaftliche Beziehungen als Kohäsion in der Migrationsgesellschaft. In F. Baier, S. Borrmann, J. M. Hefel, & B. Thiessen (Hrsg.), *Europäische Gesellschaften zwischen Kohäsion und Spaltung* (S. 139–150). Verlag Barbara Budrich. <https://doi.org/10.3224/84742613>